

Wikipedia-Vortrag: Filmwissen im Internet

Film ist populär beim freien Online-Lexikon Wikipedia. Jetzt sollen die Beiträge über den Dokumentarfilm ausgebaut werden. Der Wikipedianer Jens Best präsentierte bei DOKVILLE 2022 einen humorvollen Kick-off der Pläne für Wiki DOK.

Über Wikipedia

Wikipedia ist eine kostenlose Enzyklopädie, die von zahlreichen ausschließlich ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen aufgebaut wurde. Seit 2001 entstanden über 2,7 Millionen Artikel in deutscher Sprache und es gibt über 300 aktive Sprachversionen. 2004 wurde Wikimedia Deutschland gegründet. Es ist ein durch und durch internationales Projekt.

Initiative Wiki DOK mit Dokfilm als Schwerpunkt



Wikipedianer Jens Best präsentierte Überlegungen zur Initiative Wiki DOK © Günther Ahner/HDF

„Der Filmbereich gehört zu den beliebtesten Clustern“, stellt Jens Best bei DOKVILLE fest. Allerdings dominiere auch hier der Spielfilm, die Einträge zum Dokumentarfilm seien ausbaufähig. Deshalb möchte sich die [Initiative Wiki DOK](#) in den kommenden Monaten verstärkt um solche Beiträge kümmern.

Für Wikipedia besteht das Ziel darin, „dass der Artikel-Cluster des Dokumentarfilms mehr und bessere Artikel bekommt, mehr Fotos hat und auch mehr Datensätze“, so Best. Mitmachen können Wikipedianer:innen mit Spaß an der enzyklopädischen Arbeit im Cluster des Dokumentarfilms. Angesprochen werden sollen aber auch Kulturinstitutionen, die das Thema Filmbildung in der Öffentlichkeit voranbringen wollen, sowie Expert:innen aus der Dokfilmbranche, die ihre eigene Themenwelt fachlich einführen und darstellen wollen. Bei der Partizipation geben vor allem der Kommunikations- und Kooperationsgedanke die Richtung vor.

Zwischenbilanz soll bei DOK Leipzig gezogen werden

Bis zum Herbst 2022 soll einerseits konkret an neuen und bestehenden Artikeln gearbeitet werden. Gleichzeitig werde man sich intensiv mit der Materie des Dokumentarfilm-Genres beschäftigen. Eine erste Zwischenbilanz soll bei [DOK Leipzig](#) im Oktober gezogen werden. Wer also Interesse und Lust hat, Beiträge beizusteuern, kann sich unkompliziert an dem Projekt beteiligen. Die Grundlagen der Mitarbeit an der Wikipedia sind [hier](#) zusammengefasst.

Netzwerk zum Wissensmanagement

Über das von vielen genutzte Lexikon hinaus wurde inzwischen ein ganzes Netzwerk mit verschiedenen Aktivitäten zum Wissensmanagement aufgebaut. Besonders interessant ist [Wikimedia Commons](#), eine schnell wachsende Mediensammlung für

gemeinfreie und frei lizenzierte Fotos, Grafiken, Audio- und Videodateien, an der sich alle beteiligen können. Die Sammlung wird gemeinsam mit Ehrenamtlichen und kulturellen Institutionen zusammengetragen, aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Inzwischen sind über 50 Millionen Dateien frei nutzbar.

Zusammenarbeit mit Archiven

Kooperationen mit Archiven und anderen Institutionen sind ein wichtiger Teil der Erweiterung von Wikimedia Commons. Bereits im Dezember 2008 stellte beispielsweise das Bundesarchiv über 80.000 historische Aufnahmen für das freie Medienarchiv zur Verfügung. Später gab die Sächsische Landes- und Universitätsbibliothek Dresden viele tausende digitalisierte Bilder zur Nutzung frei. Weitere internationale Archive folgen Schritt für Schritt. Daneben unterstützen Aktionen zu bestimmten Themen oder Regionen das Engagement der Freiwilligen und den kontinuierlichen Ausbau des Medienarchives. Dazu gehören unter anderem Foto-Workshops oder Wettbewerbe, wie zum Beispiel zur Dokumentation von Denkmälern. Der Lizenzhinweisgenerator von Wikimedia Deutschland hilft dabei, Bilder aus Wikipedia und dem freien Medienarchiv Wikimedia Commons einfach und rechtssicher zu nutzen. Das Tool automatisiert die Zusammenstellung der Lizenzinformationen und hilft damit auch juristischen Laien bei der korrekten Nachnutzung frei lizenzierter Bilder und der [Einhaltung entsprechender Lizenzpflichten](#).

